

**Verbandsammer 16.07.2014**

**4. FRAGESTUNDE**

TOP 4

gem. § 13 der Geschäftsordnung

**Frage Nr. 11**

Abgeordneter Thomas Horn, CDU-Gruppe

**"Hausinterner Umzug II"**

Aufgrund einer Anfrage unserer Gruppe in der Mai-Sitzung der Verbandsammer hat der Verbandsdirektor mitgeteilt, dass für die Organisation des hausinternen Umzugs ein externer Berater beauftragt wurde, obwohl der ungleich schwierigere Umzug des damaligen Umlandverbandes vom Hauptbahnhof 18 in die Poststrasse 16 mit eigenem Personal bewältigt worden war. Die Kosten für den externen Berater für einen hausinternen Umzug wurden vom Verbandsdirektor mit 35.000 € beziffert:

1. Trifft es zu, dass von dem externen Berater das bereits erfasste Inventar mit einem enormen Aufwand erneut inventarisiert wurde?
2. Trifft es weiterhin zu, dass nach Abschluss dieser - völlig überflüssigen - erneuten Inventarisierung die Mittel in Höhe von 35.000 € bereits verbraucht sind?
3. Trifft es zu, dass der hausinterne Umzug nunmehr mangels Finanzen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Regionalverbandes (ohne externen Berater) organisiert werden muss?